

Große und kleine Wölle Regenten wurden jubelnd empfangen

Senatoren der KG hatten traditionell zum Senatsempfang in den Düsseldorfer Hof geladen

Oberwinter. Zu einem wie immer rundum gelungenen und gemütlichen Abend wurde der traditionelle Senatsempfang der Senatoren der KG Grün-Weiß Oberwinter, zu dem Präsident Hermann-Josef Jahn und Vizepräsidentin Helga Schäfer traditionell in den Düsseldorfer Hof eingeladen hatten. Leider konnte die Vizepräsidentin wegen Erkrankung nicht mit von der Partie sein. Dem Senatspräsidenten zur Seite stand Marina Gimnich als Kassiererin im Vorstand. Sämtliche Wölle-Formationen wie die KG Grün-Weiß um Ralf Otto und den zweiten Vorsitzenden Uli Kostrewa, die Wölle Möhne um Kirsten Heck, die Hafengarde um Frank Gilles und Daniel Scheil, der FOK um Paul Juchem und die Rolandsecker Fähnarren um Harald Pöhler waren natürlich wieder mit von der Partie. Ebenso mit dabei waren eine ganze Reihe von Ex-Tollitäten.

Die herzliche Begrüßung der Senatoren und Gäste oblag Senatspräsidenten Hermann-Josef Jahn. Der herzliche Dank der Senatoren galt zunächst den Hausherrn, vertreten von Susi und Dirk Bennecke, die eigens für den Senatsempfang schon seit Jahren die Pforten öffnen.

Überdimensionale Luftballons überreicht

Voller Freude konnten die Senatoren in diesem Jahr gleich zwei Wölle Regenten auf das herzlichste willkommen heißen: Kinderprinz Tobias I. Amendt mit Hofstaat und das Wölle-Prinzenpaar Prinz Benjamin I. Kauert und sei-



Die Wölle Regenten mit Senatspräsident Hermann-Josef Jahn.

Foto: AB

ne liebevolle Prinzessin Michele I. Lébon. An Hofmarschall und erstem Vorsitzenden der KG Grün-Weiß, Jürgen Walbröl, lag es, die großen Wölle-Regenten und den Hofstaat vorzustellen. Hermann-Josef Jahn überreichte mit Marina Gimnich den Regenten überdimensionale bunt geschmückte Luftballons als symbolische Unterstützung in ihrer Regentschaftszeit. Die Senatoren unterstützen den Kinderprinzen mit Wurfmaterial in Höhe von 220 Euro und das „große“ Prinzenpaar mit 500 Euro. Ein Präsent hielt Jahn auch für den Säckelmeister

Manfred Kauert bereit, der am Tag Geburtstag gefeiert hatte. Jahn betonte, dass es in Oberwin-

ter ein Novum sei, das der Prinz von seinen Eltern, Säckelmeister Manfred und Protokollaria Petra,

im Hofstaat begleitet werde. Er wünschte dem Prinzenpaar einige entspannende und urgemütliche Stunden im Kreise der Senatoren. Nach dem ersten offiziellen Teil konnten sich die Senatoren an einem tollen kalt-warmen Kölsch-Buffer des Düsseldorfer Hofes laben. Dank des ausgesprochen guten Besuchs und der zahlreichen Gäste knubbelte es sich nur so in den ansprechenden Räumlichkeiten. Bis in den frühen Morgen wurde der Senatsempfang in großer gemütlicher Runde ausgiebig gefeiert.

Und gefeiert wurde sicher auch das 60-jährige Jubiläum der KG Grün-Weiß, die in diesem Jahr das Prinzenpaar aus ihren Reihen stellt. Jahr für Jahr engagieren sich die Senatoren der KG Grün-Weiß für den Karneval, in dem sie vor allem finanziell den Wölle-Karneval unterstützen. In diesem Jahr wurden erneut der Senatsempfang, der Seniorenkarneval und die Sitzung der KG Grün-Weiß finanziell unterstützt.

- AB -